

CARIBISCH DOSSIER

Redaktionelle Vorbemerkung

Im thematischen Dossier der diesjährigen *nachbarsprache niederländisch* finden sich drei Hauptbeiträge zu unterschiedlichen kulturellen Aspekten der Karibik. Wie zu erwarten ist, geht es um Länder und Regionen, die in ihrer Geschichte von den Niederlanden beherrscht und geprägt wurden. Mehrsprachigkeit, Literatur und Unterricht im heutigen karibischen Raum stehen in dieser Ausgabe der *nachbarsprache niederländisch* im Mittelpunkt des Interesses und sind auch in den anderen Rubriken berücksichtigt. Die Leserinnen und Leser dürfen sich auf vielschichtige Einblicke in eine ihnen vielleicht noch unbekannte Welt freuen.

Eric Mijts, der in Aruba lebt und arbeitet, spezialisierte sich auf die Sprachenpolitik im karibischen Raum und forschte zur Situation des Niederländischen im Konzert der anderen Sprachen, die dort gesprochen werden. Im letzten Jahr promovierte er zu diesem Thema und zeigt auf, welche (post)kolonialen Ideologien sich hinter dem politischen Handeln der Verantwortlichen verbergen. In seinem Artikel lesen wir über die Mehrsprachigkeit in Aruba, Bonaire, Curaçao, Saba, Sint Eustatius und Sint Maarten – den sechs Inseln „unter und über dem Winde“. Beatrix van Dam stellt Gedichte aus den karibischen Inseln und Surinam zusammen und illustriert damit, welche Impulse das Projekt „Lyrisch!“ für den Unterricht geben kann. Über das Projekt wurde bereits in der letzten Ausgabe berichtet, hier jedoch wird konkretisiert, wie Unterrichtende „erfahrungsorientiert“ Lyrik zum Niederländischlernen heranziehen können. Eine Besonderheit sind die QR-Codes, die dazu einladen, die Gedichte beim Lesen auch anzuhören. Das Schlusslicht der Hauptbeiträge bildet der Artikel von Veronika Wenzel. Sie fokussiert sich auf Aruba, die kleinste der drei Inseln unter dem Winde. In ihrem Bericht lässt sie uns an ihren persönlichen Eindrücken zu Land und Leuten und an ihrer Forschungsarbeit zur Haltung der Lehrkräfte der niederländischen Unterrichtssprache gegenüber teilhaben. Die wissenschaftlichere Langversion in niederländischer Sprache ist über einen Link gratis zu erreichen.

Die Rubrik „Aus der Praxis – Für die Praxis“ widmet sich der Förderung der Hör- und Hörsehkompetenz und nutzt zur Illustration einen Hörtext, der ebenfalls thematisch anschließt. In der niederländischen Literatur in deutscher Übersetzung begegnen wir der Neuübersetzung des Romans *Dubbelspel* des curaçaoer Schriftstellers Frank Martinus Arion. Auch in den Rezensionen ist der Schwerpunkt der diesjährigen Ausgabe der *nachbarsprache niederländisch* berücksichtigt.